

Gasbeleuchtungs=Actien=Verein zu Eibenstock.

Die am 16. laufenden Monats stattgehabte Generalversammlung hat die Jahresrechnung 1875/76 justifiziert und die Dividende auf dieses Betriebsjahr auf 8 Prozent oder 6 Mark — Pf. pro Aktie festgesetzt.

Die Auszahlung dieser Dividende soll vom 2. November dieses Jahres au gegen Rückgabe des Dividendenscheins Nr. 7 in dem Contor des Unterzeichneten erfolgen.

Eibenstock, am 20. October 1876.

Das Directorium des Gasbeleuchtungs=Actienvereins.

Carl Lipfert.

Die Sparkasse zu Eibenstock

ist mit Ausnahme des Montags an jedem andern Wochentage von früh 9 bis 12 Uhr und von Nachmittags 3 bis 5 Uhr geöffnet und verzinst die Einlagen mit 4 Prozent.

Zum ersten Male in Eibenstock.

Jenoczinsky's Theater im Saale des Hrn. Eberwein.



Drei große Vorstellungen.
Freitag, den 27., Sonntag, den 29. u. Dienstag, den 31. October
Große außergewöhnlich brillante Vorstellungen
in der allerneuesten Salomagie, Necromantie, Mystik und Nachahmung wirklicher Wunder, welches alles bis jetzt Dagewesene weit übertrifft. Ohne alle Apparate. Die Bühne ist brillant beleuchtet und auf türkische Art decorirt. Alles Näherte durch die Zettel. Kassenöffnung 7 Uhr. Anfang nach 8 Uhr. In den Zwischenpausen

CONCERT.

Preise der Plätze an der Kasse:
Nummerirter Platz 75 Pf., Erster Platz 50 Pf., Zweiter Platz 30 Pf. Tagess Preis von Vormittags 9 bis Abends 6 Uhr: Nummerirter Platz 60 Pf. und Erster Platz 40 Pf. bei Julius Tittel am Neumarkt und Postplatz.

Director Jenoczinsky.

Ausführliche Programme sind an der Kasse zu haben.
Zum Schluß: (Das neunte Wunder der Welt) Der indische Wunderkoffer.
Hier noch nie gesehen.

Heinrich Lanz

in Mannheim u. Regensburg.

Größtes Etablissement Deutschlands für Fabrikation von

Göpel- und Handdreschmaschinen, Futter schneidmaschinen.

Der Gesammt-Absatz bis Ende 1875 übersteigt 50,000 Maschinen, 24 Ehrendiplome, 18 goldene, 41 silberne, 14 Bronze-Medaillen für vorzüglichste Leistungen.

Illust. Catalogue auf Anfragen gratis. Solide Agenten erwünscht, wo noch keine Vertretung ist.

Das Möbel-Magazin

G. A. Bischoffberger in Eibenstock,

Langestraße Nr. 403,

empfiehlt im besten Assortiment: Büssets, Vertilo's, Silberschränke, Etagères, Schreib- u. Kleidersecretaire, Waschtoiletten, Waschtische, Komoden, Garderobe u. Brodschränke, Coulliessen-, runde, ovale, eckige und Räthische, Bettstellen, Kleiderständer und -Recken, Wiener Stühle, gebogene Schwung- und Kinder-Polsterstühle, ovale Pfeiler- und eckige Spiegel, Gardinenstapse, sowie

Matratzen, Sophas u. Causeusen.

Gleichzeitig empfiehlt ich einem geehrten Publikum alle in das Sattlerfach einschlagende Artikel, als: Geschirr- und Maschinenriem=Arbeiten, Reiseflaschen, Schnurzett, Sad-, Koffer- und Damen-Taschen, Plaidsriemen, Hosenträger, Reit- u. Fahrpeitschen u. s. w.

Reparaturen werden unter Garantie der Solidität zu den billigsten Preisen ausgeführt.

Hochachtungsvoll

d. Ds.

Wildfelle!

aller Art, sowie Kanni- und Hasenfelle kaufen fortwährend

A. Edelmann, Handschuhmacher,
Brühl 343.

Mehrere frästige Mädchen, welche Lust haben das

Tambouriren

zu erlernen, erhalten kostenfreien Unterricht.

Näheres zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Druck und Verlag von E. Hannebohn in Eibenstock.

Einige geübte Tischler

auf Listenarbeit sucht sofort
Th. Edler von Querfurth.
Wildenthal.

Bahnshmerzen

jeder Art werden, selbst wenn die Bähne hohl und sehr angestoßen sind, augenblicklich und für die Dauer durch den berühmten

Indischen Extrakt

befreit. Derselbe übertrifft seiner schnellen und sicheren Wirkung wegen alle derartigen Mittel, so daß ihn selbst die berühmtesten Aerzte empfehlen.

Nur allein ächt zu haben in fl. à 50 Pf. im Dépot bei

E. Hannebohn.

Fahrplan
der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.
Von Chemnitz nach Adorf.

	Früh	Früh	Vorm.	Nachm.	Abends
Chemnitz	—	4,45	9,27	2,20	6,53
Burkhardtsdorf	—	5,85	10,17	3,24	8,2
Zwönitz	—	6,10	10,52	4,11	8,54
Lößnitz	—	6,24	11,6	4,26	9,13
Aue [Ankunft]	—	6,43	11,25	4,45	9,32
Aue [Abfahrt]	4,10	7,2	11,37	5,2	—
Wolfsgrün	4,43	7,46	12,11	5,42	—
Eibenstock	4,56	8,1	12,25	5,57	—
Schönheide	5,4	8,14	12,34	6,10	—
Rautenkranz	5,23	8,88	12,53	6,85	—
Schöneck	6,3	9,31	1,33	7,26	—
Zwoita	6,15	9,43	1,45	7,38	—
Markneukirchen	6,40	10,11	2,11	8,8	—
Adorf	6,50	10,21	2,21	8,18	—

Bon Adorf nach Chemnitz.

	Früh	Früh	Vorm.	Nachm.	Abends
Adorf	—	4,55	10,50	1,59	7,50
Markneukirchen	—	5,13	11,7	2,12	8,3
Zwoita	—	5,87	11,81	2,32	8,23
Schöneck	—	6,2	11,50	2,49	8,40
Rautenkranz	—	6,42	12,34	3,29	9,20
Schönheide	—	7,6	1,0	3,50	9,41
Eibenstock	—	7,17	1,11	4,0	9,51
Wolfsgrün	—	7,27	1,21	4,10	10,1
Aue [Ankunft]	—	8,0	1,53	4,41	10,32
Aue [Abfahrt]	6,3	8,9	2,2	5,10	—
Lößnitz	6,25	8,85	2,25	5,92	—
Zwönitz	6,89	8,58	2,89	5,46	—
Burkhardtsdorf	7,18	9,35	3,19	6,26	—
Chemnitz	8,4	10,36	4,3	7,14	—

Omnibus-Fahrplan.

Absfahrt von der Kaiserlichen Postanstalt:

Früh	6 Uhr 47 Min. nach Chemnitz.
7	30 : Adorf.
Mittag	11 : 55 : Chemnitz.
	12 : 41 : Chemnitz.
Nachm.	8 : 30 : Chemnitz.
	5 : 27 : Adorf.
Abends	9 : 21 : Aue.

Bei dem Kaiserlichen Postamte Eibenstock verkehren die abgehenden und ankommenden Posten wie folgt:

Abgang.	Ankunft.
6 ¹⁰ Vorm.	Hirschenstand-Reudect
9 ¹⁰	Schneeberg
2 Nachm.	Johanngeorgenstadt

Personenpost zwischen Schönheide u. Auerbach.
Abgang aus Schönheide früh 7.
Abgang aus Auerbach Abends 6¹⁰.

Österreichische Banknoten 1 Mark 64,50 Pf.